Protokoll der KGR-Sitzung vom 10.11.2026

Ort	Gemeindeheim St. Petrus	**Uhrzeit**	19.30 – 23.00 (incl. nicht-öffentlichem Teil)
Vorsitzender	Pfr. Alexander König	**Gewählter Vorsitzender**	Wolfgang Ernst
Kirchenpflege	Anneke Breuning	**Schriftführung**	Johannes Sigg

Stimmberechtigte KGR-Mitglieder (Normalzahl)	10	**stimmberechtigt**	**beratend**
Anwesende gewählte KGR-Mitglieder	Maria Bartik-Nitsche, Simone Bossert, Hanna Doruch, Wolfgang Ernst, Rolf Hartmann, Katrin Krabbes, Maria Rudolf, Johannes Sigg	8	
Anwesende Hauptamtliche	Pfr. Christian Moussavou Angelika Landwehr		2
Abwesend	KGR-Mitglied: Damian Bielat		
Anwesende Gäste	-		

Verteiler	KGR-Mitglieder, Pfarrbüro, Homepage, Schaukästen, Seelsorgeeinheit: KG Asperg, KG Markgröningen

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
Öffentlicher Teil		
01	**Impuls** Frieden sähen - Hoffnung bewahren!	Rolf Hartmann
02	**Regularien**	
	a) Feststellung der Beschlussfähigkeit Beschlussfähigkeit wird von Wolfgang Ernst festgestellt.	Wolfgang Ernst
	b) Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung. Das Protokoll der KGR-Sitzung vom 13.10.2026 wird bei einer Enthaltung und sieben Ja-Stimmen angenommen. Es muss in seiner letzten Fassung nochmals verteilt werden. (Die Version, die am 4.11.26 um 8.35 von Hanna D an das Pfarrbüro versendet wurde)	Alle Pfarrbüro
	c) Festlegung Protokollschreibung die Protokollführung wird wie folgt festgelegt: 10.11.2026 Johannes Sigg Johannes Sigg wird einstimmig als Protokollführer bestätigt.	Wolfgang Ernst Protokollführer **Beschluss!**

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	d) Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Das Protokoll wird in einer Ausführlichkeit erstellt, dass es ohne Anlagen verständlich ist.	Alle Protokollanten
03	**Kennenlernsequenz** Entweder – oder! Durch gezielte Fragestellungen nach Gewohnheiten lernen sich die KGR-Mitglieder näher kennen.	Simone Bossert
04	**Aktuelle Viertelstunde**	
	a) Antonius Relief Das Antonius Relief, finanziert aus einem Vermächtnis von unserer früheren Mesnerin Fr. Köhler, ist in St. Petrus am 29.10.2026 eingetroffen. Künstlerin ist Frau Ulrike Glaubitz aus Kerpen. Das Relief wird auf einem Präsentationsgestell gelagert und in St. Petrus aufgestellt.	Wolfgang Ernst
	a) Ignite Gottesdienst Der erste Ignite-Gottesdienst fand am Sonntag, 25.10.2026, um 18.00 Uhr in Maria Trost statt. Miriam und Mathias Moser organisierten den Gottesdienst. Er war sehr gut besucht. Unter den Teilnehmenden waren auch Gäste von außerhalb der Kirchengemeinde. Zu den Ignite-Gottesdiensten gehören die Eucharistiefeier, der Lobpreis und die anschließende Gemeinschaft. Pfarrvikar Christian Moussavou wird die Ignite-Gottesdienste künftig aktiv unterstützen. Der nächste Ignite-Gottesdienst findet am Sonntag, 20.12.2026, statt.	Wolfgang Ernst
	b) Lange Nacht der Demokratie Angelika Landwehr berichtet von der Langen Nacht der Demokratie, die am 2. Oktober 2026 in der neuen Stadtbücherei Tamm stattfand. Verschiedene Angebote luden dazu ein, sich mit Demokratie auseinanderzusetzen. Dazu gehörte ein Impuls-Workshop über alternative Kommunikation, ein Vortrag über Menschenrechte und Filme über zwei Menschen mit sehr unterschiedlichen Lebenswegen.	Angelika Landwehr
	c) Begegnungscafé für Trauernde Zum ersten Begegnungscafé für Trauernde wurde in das Konferenzzimmer des Gemeindeheims St. Petrus eingeladen. Die Resonanz auf das erste Angebot war sehr gering.	Angelika Landwehr
	d) Erstkommunion 2027 Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2027 haben sich 23 Kinder angemeldet.	Simone Bossert
5.	**Berichte und Anträge aus den Ausschüssen**	Alle
	a) KiJuFa-Ausschuss Es fand keine Zusammenkunft statt.	Simone Bossert

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	b) Konzert-Ausschuss Im nächsten Jahr findet das Orgeljubiläum statt. Es sind drei bis vier Konzerte geplant. Das Budget für die Konzerte beträgt ca. 3.000 EUR. Es erfolgt die Anregung auch über Eintrittspreise nachzudenken.	Katrin Krabbes
	c) Caritas-Ausschuss In der letzten Sitzung im November ist Heidi Beer dem CA beigetreten. Termine: Caritas-Fastensonntag: 21.02.2027 Caritas-Sonntag Herbstsammlung: 26.09.2027	Johannes Sigg
	d) Verwaltungs-Ausschuss Es gibt drei Nutzungsanfragen für Räumlichkeiten im Gemeindeheim St. Petrus. Die Entscheidungen sind noch offen. Der Essener Adventskalender für Kinder wird in unserer Kirchengemeinde ab 2027 nicht mehr angeboten. Der Kalender von VIVAT wird zum Preis von 5,00 EUR angeboten. Der Verwaltungsausschuss berichtet, dass er folgende Kollekten festgelegt hat.: Kollekte 08.11.2026 - Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade je zur Hälfte an pro Peace und Friedensdekade Kollekte 15.11.2026 - Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag an Friedensdienste Kollekte 06.12.2026 - Ökumenischer Gottesdienst Zum Weihnachtsmarkt an Wohnungsnotfallhilfe.	Maria Bartik-Nitsche
	e) Bauausschuss Die Pläne der Kirche St. Petrus wurden in Papierform vom Nachfolger des ausführenden Architekturbüros Steim erworben und zur Digitalisierung an das bischöfliche Bauamt der Diözese weitergegeben.	Wolfgang Ernst
	f) Präventions-Ausschuss Die Berichte des Präventions-Ausschuss werden in CUSTOS abgelegt und sind für die KGR-Mitglieder zugänglich.	Angelika Landwehr
	g) Liturgie-Ausschuss Es fand keine Zusammenkunft statt.	Hanna Doruch
	h) Öffentlichkeits-Ausschuss Der Weihnachtsbrief an die Mitglieder der Kirchengemeinde ist in Bearbeitung.	Wolfgang Ernst
	i) Ökumenischer Ausschuss Das Jubiläum der Nachbarschaftshilfe mit Ökumenischem Gottesdienst und Stehempfang soll am 17.10.2027 im ÖGZ stattfinden. Ein nächstes Treffen zur Vorbereitung findet im Juli/August 2027 statt. Im Anschluss an den ökumenischen Neujahrsgottesdienst findet ein Stehempfang statt. Ute und Rolf Hartmann unterstützen das Veranstaltungsteam.	Maria Bartik-Nitsche Rolf Hartmann
	j) Beirat der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Die ökumenische Nachbarschaftshilfe ist finanziell solide aufgestellt.	Maria Bartik-Nitsche

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	k) Gemeinsamer Ausschuss der Seelsorgeeinheit Es fand keine Zusammenkunft statt.	Wolfgang Ernst
	l) Dekanatsratssitzung am 04.11.2026 Der Dekanatshaushalt für 2027/2028 wurde verabschiedet. Das Jugendreferat des Dekanats LB wird ab 1.1.27 mit dem Jugendreferat des Dekanats Rems-Murr zusammengelegt. Damit haben die Jugendreferate der beiden Dekanante den gleichen Zuschnitt wie die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz.	Wolfgang Ernst
6.	**Anstehende Veranstaltungen der KG**	
	a) Buß- und Bettag 18. November 2026 um 19 Uhr Michaelskirche, Asperg, Ökumenischer Gottesdienst Europäischer Gedenktag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch	Angelika Landwehr
	b) Einführung Christian Moussavou als Pfarrer der Seelsorgeeinheit Am **22.11.2026** ist die feierliche Amtseinführung von Pfarrer Christian Moussavou in der Heilig-Geist-Kirche in Markgröningen. Den anschließenden Empfang organisiert Bettina Krickl Markgröningen. Sie bittet jeweils 6 Personen aus den einzelnen Kirchengemeinden zur Unterstützung. Maria Rudolf organisiert die 6 Helferinnen und Helfer aus Tamm. Das Abschiedsgeschenk für Pfr. Alexander König für seine Administratorentätigkeit übernimmt Tamm. Das Abschiedsgeschenk für Fr. Braun übernimmt Asperg.	Maria Rudolf
	c) Ökumenischer Gottesdienst am Weihnachtsmarkt, 06.12.2026 Der ökumenische Gottesdienst am Weihnachtsmarkt findet in der katholischen Kirche St. Petrus statt. Gemeindereferentin Sabine Riske und Pfarrerin Carmen Stamer begleiten den Gottesdienst. Die Kollekte ist für die Wohnungsnotfallhilfe.	
	d) Ökumenisches Hausgebet am 07.12.2026 Das ökumenische Hausgebet wird dieses Jahr von katholischer Seite organisiert. Margot Papenheim Ernst und Wolfgang Ernst sind die Gastgeber in diesem Jahr.	Wolfgang Ernst
	a) Sternsinger Die Vorbereitungen für die Sternsingeraktion laufen bereits. Mindestens zehn Gruppen sollen in der Gemeinde unterwegs sein, damit der zeitliche Aufwand für die Kinder überschaubar bleibt. Am 06.01.2027 findet der Aussendungsgottesdienst mit den Sternsingern statt. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen für die Sternsinger und ihre Begleitpersonen. Am 07.01.2027 besuchen die Sternsinger das Rathaus, die Kleeblatt-Heime und die Apotheke. Am 09.01.2027, zum Ende der Weihnachtsferien, sind sie in der Gemeinde unterwegs.	Simone Bossert

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	a) Fronleichnamsprozession 2027 Der KGR Asperg hat in der Seelsorgeeinheit mitgeteilt, dass die Kirchengemeinde Asperg den Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession nicht ausrichten kann. Der KGR bittet Markgröningen oder Tamm, die Ausrichtung zu übernehmen. Asperg hat Unterstützung beim Auslegen der Blumenteppiche angeboten. Die Beteiligten nehmen auch gerne am Gottesdienst teil. Tamm stimmt sich mit Markgröningen über die Ausrichtung ab.	Wolfgang Ernst
7.	**Besetzung Jugendbeirat auf der Ebene der Seelsorgeeinheit** Dies ist ein offener Punkt aus der KGR-Sitzung am 13.10.2026. Aktuelle Mitglieder des Jugendbeirats auf SE-Ebene: • Peter Bühner, Asperg • Christian Bertsch, Markgröningen • Simone Bossert, Tamm Simone Bossert hat den Wunsch geäußert, aus zeitlichen Gründen aus dem Jugendbeirat auszuscheiden. Als Nachfolgerin erklärt sich Katrin Krabbes bereit, dieses Amt für Tamm zu übernehmen.	Simone Bossert Katrin Krabbes
8.	**Prävention, gewaltfreie Kommunikation**	Angelika Landwehr
	a) Einführung Angelika Landwehr beginnt ihre Ausführungen mit den Worten „Wir schieben unsere Verantwortung nicht weg!“ Anschließend zeigt sie einen Kurzfilm. Darin erläutern Betroffene, Prominente und Fachleute, warum es wichtig ist, dass Erwachsene hinsehen, zuhören und nachfragen. Sie geben konkrete Hinweise, wie Erwachsene aktiv werden und Kinder wirksam schützen können. **b) Definition** Sexualisierte Gewalt = Gewalt mit sexuellen Komponenten! Nicht jeder Vorfall von sexualisierter Gewalt ist strafbar und nicht jede Person, die eine Grenzverletzung begeht, ist automatisch ein oder eine potenzieller Täter oder Täterin, Sie betont, dass jede Grenzüberschreitung die betroffene Person verletzt. **c) Schutzkonzept** Der Präventionsausschuss der Seelsorgeeinheit hat das Schutzkonzept für die Seelsorgeeinheit erstellt. Für dieses Schutzkonzept wurden die drei Kirchengemeinden vom Landratsamt Ludwigsburg mit dem „Qualitätsmerkmal Kinderschutz“ am 10.10.2026 ausgezeichnet. Der im Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt definierte Turnus zum Einholen des erweiterten Führungszeugnisses ist bisher auf drei Jahre gesetzt. In Anlehnung an das Bischöfliche Gesetz zur Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen im Rahmen der Prävention von sexuellem Missbrauch in der Diözese Rottenburg-Stuttgart soll die Frist für die erneute Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen von drei auf fünf Jahre verlängert werden. Diese Änderung bedarf eines Beschlusses der Kirchengemeinden.	

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	Folgender Antrag zur Beschlussfassung wurde eingebracht: Der Rhythmus der Präventionsschulungen (A1 und A2) wird von alle 3 auf alle 5 Jahre erhöht und damit dem Rhythmus des erweiterten Führungszeugnisses angepasst. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. d) **Prävention** Prävention fängt bei jeder und jedem selbst an. Es geht ums Bewusstwerden und möglicherweise um eigene Verhaltensänderungen. Hierzu ein Zitat von **Marshall B. Rosenberg**: „Tue nichts aus Angst, Schuld, Scham, Pflichtgefühl oder um mehr geliebt zu werden und erwarte auch nicht von anderen, dass sie etwas aus Angst, Schuld, Scham oder Pflichtgefühl heraus für dich tun. Dein Leben ist zu kurz und zu wertvoll für den Preis, den du dafür bezahlen wirst." Und **Papst Leo XIV:** „Es geht niemals darum, andere durch Zwang, religiöse Propaganda oder Machtmittel zu vereinnahmen, sondern immer und ausschließlich darum, so zu lieben, wie Jesus es getan hat." Quelle: STN online 19.5.25. e) **Präventionskurse** Angelika Landwehr bietet in allen drei Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit entsprechende Kurse an. f) **Mutig-sein Spaziergänge** Um weitere Kontakte und Begegnungen innerhalb der Kirchengemeinden zu erhalten, bietet Angelika Landwehr die Spaziergänge an. Sie werden zum Teil sehr gut angenommen.	**Beschluss!**
9.	**Weihnachtsgeschenke 2026** Im Jahr 2025 hat die Kirchengemeinde keine Geschenke an die KGR-Mitglieder und Hauptamtlichen gemacht. Der gesparte Betrag (300 €) wurde an den Caritas-Mittagstisch gespendet. **Beschlussvorschlag für 2026**: Anstelle von Weihnachtsgeschenken an die KGR-Mitglieder und Hauptamtlichen werden im Jahr 2026 erneut 300 € an den Caritas-Mittagstisch gespendet. Der Beschlussantrag wird einstimmig angenommen.	Wolfgang Ernst **Beschluss!**
10.	**Verschiedenes**	Alle
	a) KGR-Klausur Die für Januar 2027 vorgesehene KGR-Klausur wird auf den Sommer 2027 verschoben. Die Diözesanleitung empfiehlt, im ersten Halbjahr 2027 auf Klausuren zu verzichten. In diesem Zeitraum kommen auf die Kirchengemeinderäte weitere Termine zur Vorbereitung auf die neuen Kirchengemeinden zu.	
	b) Glückwunschkarten Bislang versandte die Kirchengemeinde eigens gestaltete Glückwunschkarten an die Jubilare. Um Kosten zu sparen, sollen die Karten ab 2027 im Handel gekauft und je nach Bedarf mit Einlegeblättern versehen	

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	werden. Mitglieder des Pastoralteams und des Kirchengemeinderats sollen die Karten unterschreiben.	
	c) Erstellung einer WEB-Seite für die neuen Kirchengemeinde Die Gemeindereferentin von Korntal, Regina Wiendahl, hat sich wegen der Einrichtung einer neuen Webseite für die neue Kirchengemeinde gemeldet und lädt zu einer Online-Veranstaltung per ZOOM ein. Interessierte können sich melden. Link: https://us02web.zoom.us/j/82344169918?pwd=Ba0o-caWqNqa9nYkkuIpYgSebNuJEK0.1	
11.	**Prozess Kirche der Zukunft**	Wolfgang Ernst
	a) Räume der Zukunft Pfarrbüro: Die Vorbereitungen für einen Umzug des Pfarrbüros von der Mörikestraße ins ÖGZ in der Ulmer Straße sind im Gange. Kolumbarium: Der Kontakt über die Architektin zum Bauamt der Diözese ist hergestellt, eine Terminabstimmung für eine erste Beratung mit der Diözese ist im Gange. Zurzeit sind keine Entscheidungen unsererseits notwendig.	
	b) Seelsorge in neuen Strukturen Am 27./28.11.2026 findet die nächste Sitzung des Diözesanrates statt. Weitere Informationen sind danach zu erwarten.	
Nicht öffentlicher Teil		
12	Es wird ein Antrag behandelt.	
Öffentlicher Teil		
13	**Organisation:** Die nachfolgende Sitzung findet am **09.12.2026** im Gemeindeheim St. Petrus, Karl-Mammele-Straße 14, Tamm statt. **Impuls (nach ABC der Nachnamen):** 09.12.2026 Katrin Krabbes 12.01.2027 Maria Rudolf 16.02.2027 Johannes Sigg 09.03.2027 Maria Bartik-Nitsche 13.04.2027 Damian Bielat 11.05.2027 Simone Bossert 08.06.2027 Hanna Doruch 13.07.2027 Wolfgang Ernst xx.xx.xxxx Rolf Hartmann **Protokollführung:** die Protokollführung ist wie folgt festgelegt: 09.12.2026 Damian Bielat 12.01.2027 Hanna Doruch 16.02.2027 Katrin Krabbes 09.03.2027 Johannes Sigg	alle

TOP	Thema/Vereinbarung/Beschluss	Termin / Verantw.
	13.04.2027 Damian Bielat 11.05.2027 Hanna Doruch 08.06.2027 Katrin Krabbes 13.07.2027 Johannes Sigg xx.xx.xxxx Damian Bielat	
	Abschluss und Segen	Simone Bossert

Tamm, den 13.11.2026

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit:
Gez. Johannes Sigg

Vom KGR genehmigt:
Wolfgang Ernst
Vorsitzender kath. KGR

KGR-Sitzung

Dienstag, 10. November 2026, 19.30 Uhr

Gemeindeheim St. Petrus
Karl-Mammele-Straße 14, 71732 Tamm

Benennung	Wer?	Art
Öffentlicher Teil		
01. Impuls	Rolf H	

02. Regularien		Wolfgang E	B
	a) Feststellung der Beschlussfähigkeit		

Beschluss
Anwesenheit der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter/innen:
10.11. Angelika L

	b) Genehmigung des Protokolls der vorherigen KGR-Sitzung	Wolfgang E	B

Anmerkungen, Ergänzungen, Korrekturen?

Beschluss

Mail von Claudia L vom 6.11.26:

… Als interessiertes Gemeindemitglied lese ich die Protokolle der KGR-Sitzungen, sobald sie verfügbar.
Leider habe ich festgestellt, dass sie für Außenstehende in letzter Zeit kaum noch verständlich sind. Bei fast jedem Punkt wird auf Anlagen verwiesen, die man entweder gar nicht zur Verfügung hat (Ausschussprotokolle) oder die so umfangreich sind, dass man sich erst durch etliche Seiten durchscrollen muss.
Letzteres geht auch nur bei der PDF-Datei, die ich nur habe, weil ich das Protokoll auf die Homepage stelle. Im Schaukasten ist es gar nicht möglich, diese Anlagen auszuhängen.
Meiner Meinung nach sollten Protokolle auch ohne diese Verweise verständlich sein. Ich gehe davon aus, dass selbst ihr Mitglieder sie nächstes Jahr sonst nicht mehr verstehen werdet. ***Es wäre schön, wenn die Protokolle zukünftig wieder so formuliert sind, dass man sie auch ohne die Anlagen versteht.***
…

Bislang: Protokoll wiederholt nicht die Folien

Neu: ???

	c) Festlegung der Protokollschreibung	Wolfgang E	B

Protokollführung: 10.11. Johannes S
Beschluss

	d) Genehmigung der Tagesordnung	Wolfgang E	B

02. d)
Regularien

Genehmigung der Tages-ordnung

Beschluss

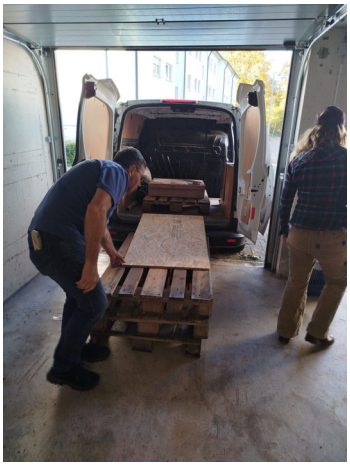
	Benennung	Wer?	Art
	Öffentlicher Teil		
01	Impuls	Rolf H	
02	Regularien	Wolfgang E	
03	Kennenlernsequenz	Simone B	I
04	Aktuelle Viertelstunde	Alle	I
05	Berichte und Anträge aus den Ausschüssen	Alle	I, B
06	Anstehende Veranstaltungen der KG	Alle	I, B
07	Besetzung Jugendbeirat auf SE-Ebene	Simone B	B
08	Prävention, gewaltfreie Kommunikation	Angelika L	I, B
09	Weihnachten 2026	Wolfgang E	I, B
10	Verschiedenes	Alle	I, B
11	Prozess Kirche der Zukunft	Wolfgang E	I
	Nicht-Öffentlicher Teil		
12	Antrag	Simone B	
	Öffentlicher Teil		
13	Abschluss und Segen	Simone B	I

03. Kennenlernsequenz	Simone B	I

04. Aktuelle Viertelstunde			
	a) Antoniusrelief		I

Das Antoniusrelief wurde am 29.10.26 angeliefert.







	b) Ignite-Gottesdienst am 25.10.26		I

Das junge Ehepaar Miriam und Mathias Moser hat das Format der Ignite-Abende vor einigen Jahren in Ludwigsburg eingeführt. Und diese Einladung stieß auf großes Interesse: Rund 60 bis 70 Gottesdienstbesucher fanden sich in Maria Trost ein, um zusammen mit Vikar Frank Straub aus Stuttgart die Eucharistie zu feiern und im Anschluss das Allerheiligste anzubeten.
Musikalisch wurde der Abend von der Ignite-Band gestaltet, die Lobpreislieder sang, zu denen die Texte per Beamer auf eine Leinwand projiziert wurden. Das Team war zudem ganz begeistert, dass sogar drei Minis aus Tamm gekommen waren und souverän den Weihrauchdienst übernahmen. Auch die Möglichkeit zur Beichte wurde rege genutzt.
Organisiert werden die Abende von einer Gruppe katholischer junger Erwachsener, die der Meinung sind, dass gute Musik, eine angenehme Atmosphäre und Gemeinschaft unser Herz und die Beziehung zu Jesus entflammen können. Sie betonen,



	c) Lange Nacht der Demokratie	Angelika L	I

???

	d) Begegnungscafé	Angelika L	I

???

05. Berichte und Anträge aus den Ausschüssen		Alle	I, B
	a) KiJuFa Ausschuss	Damian B, Hanna D, Larissa L, Monika A, Irene B	I

???

	b) Konzertausschuss	Katrin K, Claudia L, Renate HS	I

???

	c) Caritas-Ausschuss	Johannes S, Rolf H, Maria BN, Christof D, Christa S	I

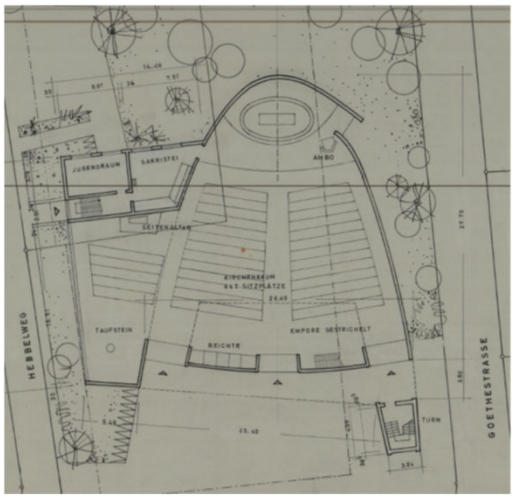
Fasten-Sonntag: 21.2.27
Caritas-Sonntag: 26.9.27

	d) Verwaltungsausschuss	Maria BN, Maria R, Johannes S, Anneke B, Wolfgang E	I

VA-Sitzung am 2.11.26:
- drei Nutzungsanfragen
- Adventskalender
- Kollekten

	e) Bauausschuss	Maria R, Claudia L, Werner B, Anneke B, Wolfgang E	I

Pläne der Kirche St. Petrus vom errichtenden Architekten in Papierform gekauft.



RfeKdZ → s.u.
nächste Sitzung des Bauausschusses am 16.11.26

	f) Präventionsausschuss	Katrin K, Angelika L	I, B

siehe unten TOP 8

	g) Liturgieausschuss	Sabine R, Hanna D, Damian B	I

????

	h) Öffentlichkeitsausschuss	Claudia L, Ingrid H	I

????

	i) ökumenischer Ausschuss	Rolf H, Johannes S, Maria BN	I

Aufgabenaufteilung evangelische Pfarrerinnen

	j) gemeinsamer Ausschuss der SE (GemASE)	Maria BN, Simone B, Sabine R, Wolfgang E	I

keine Sitzung - kein Bericht

06. Anstehende Veranstaltungen der KG	Alle	I, B

	a) Fronleichnam 2027	Wolfgang E	I, B

Mail von Ines Graf, Asperg vom 22.10.26:

Liebes Sekretariats-Team in Asperg, Tamm und Markgröningen, lieber Herr Moussavou,
*nach dem ersten ausführlichen Planungstreffen des Fronleichnamteams in Asperg, der Rücksprache im Asperger Liturgieausschuss und im KGR und der Absprache mit der Stadtkapelle sind wir in Asperg zum Entschluss gekommen, dass wir **2027 Fronleichnam nicht ausrichten können**.*
…
Unsere Asperger Gemeinde kommt an Fronleichnam dann sehr gerne zu den wunderschönen Blumenteppichen in St. Petrus oder Heilig Geist
…

Markgröningen oder Tamm?

Bedingung: Asperg macht 3 x Blumenteppiche (Kelterplatz, vor der Kirche, in der Kirche)?! ☺

	b) Ökumenisches Hausgebet 7.12.26	Wolfgang E	I

Mail von Simone H am 28.10.26:

… in diesem Jahr ist die Katholische Seite dran, einen Gastgeber für das ökumenische Hausgebet am Montag, 07.12.2026, um 19.30 Uhr zu stellen.
Claudia Lammel und Ingrid Harsch können es in diesem Jahr leider nicht ausrichten.
Vielleicht könnte man gemeinsam überlegen, wer das übernehmen kann. Oder ob man es gegebenenfalls ausfallen lässt.
Claudia hat bereits beim Frühstückstreff nachgefragt, aber es hat sich niemand gemeldet.
Zur Info, es kamen in den letzten Jahren so 5 bis 6 Leute
und das benötigte Liturgieheft kommt hier immer ins Pfarrbüro….

2026: Bei Familie Ernst

	c) Amtseinführung Pfr. Moussavou 22.11.26	Maria R	I

Mail von Bettina Krickl (KGR Markgröningen) vom 1.11.26 wegen des Schichtplans:

*… hier nun der erstellte Schichtplan mit der Bitte mir möglichst **bis zum 10.11. die Rückmeldungen** zu schicken. Inge, Regina und ich werden uns in keine feste Schicht eintragen. Wir sind Springer, da wir uns im Haus bestens auskennen.*
Ansonsten benötigen wir insgesamt noch 18 zusätzliche Personen, wenn wir die 2 Personen für den Aufbau des Büfetts in der Kirche auch für den anschließenden Ausschank dort einteilen.
Nicht mitgerechnet sind die 3 Personen aus dem MA KGR, die die Garderobe nur so lange übernehmen, bis die Minis startklar sind. Die Minis kümmern sich selbst um ihre Leute aus der SE.
Grundsätzlich fände ich es gut, wenn wir die anderen Schichten immer gemischt machen. Also an einer Station nicht drei Personen aus einer Gemeinde.
***Somit müsstet ihr mir nur jeweils 6 Personen aus den einzelnen Gemeinden nennen** und ich trage sie dann in den Plan ein.*
Bei Fragen einfach melden. Gerne auch telefonisch abends ab 18 Uhr. 07145-7715
Die Bistrotische + Hussen könnt ihr gerne erst zum Aufbau samstags um 18 Uhr mitbringen.
…

Sonntag,22.11.26	vor dem Gottesdienst	nach der Kommunion	nach dem Gottesdienst	während des Empfangs	nach 1 Std.
Kaffee kochen	Bettina Krickl				
Verteilen des angelieferten Fingerfood auf Büfetts		Orgateam			
Garderobe			3 Pers. zuerst KGR MA bis Minis umgezogen		
Aufbau Getränke- u. Fingerfoodbüfett Kirche			1 Pers. Orgateam 2 weitere Personen		
Ausschank Getränke Foyer				3 Personen	1 Pers.
Ausschank Getränke Saal				3 Personen	1 Pers.
Ausschank Getränke Empore				2 Personen	1 Pers.
Ausschank Getränke Kirche				2 Personen	1 Pers.
Kaffeestation Saal				1 Person	1 Pers.
Abräumen				Minis	
Büfett nachfüllen				2 Personen	
Spülküche				Norbert Krickl Matthias Groß	
Abbau + Aufräumen				je 3 Pers. aus jeder Gemeinde	

Samstag Aufbau ab 18 Uhr: Orgateam
N. Krickl
Hausmeister GZ
+ 2 Pers. aus jeder Gemeinde

Orgateam: I.Groß/R.Feufel/B.Krickl/ M.Lange(MA) + A.Thüsing (Asp.) + M.Rudolf (TA)

Abschiedsgeschenk für Pfr. Alexander König für seine Administratorentätigkeit → Tamm: in Arbeit
Abschiedsgeschenk für Fr. Braun → Asperg

	d) Weihnachtsmarkt, 06.12.26	???	I

ökumenischer Gottesdienst in St. Petrus (nicht Rathaus)
Pfarrerin Söll und NN
Kollekte für Wohnungslosennothilfe LB

	e) Sternsinger 2027	Larissa L	I

Mail von Larissa L am 30.10.26:

Wie gewohnt findet am 6.1.27 der Gottesdienst mit den Sternsingern statt. Dieses Mal als Aussendungsgottesdienst. Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen für die Sternsinger und Begleitpersonen.

Gelaufen wird am 9.1.27, da die Ferien lang gehen und wir uns dadurch erhoffen, dass einige Familien dann bereits aus dem Urlaub zurück sind. Das Rathaus, die Kleeblatt Heime und die Apotheke werden am 7.1. besucht.

Die Anmeldung und Werbung läuft ab Mitte November.



07. Besetzung Jugendbeirat auf SE-Ebene	Simone B	I

Offener Punkt aus der KGR-Sitzung am 13.10.26:

Aktuelle Mitglieder des Jugendbeirats auf SE-Ebene:
- Peter Bühner, Asperg
- Christian Bertsch, Markgröningen
- Simone B aus Tamm

Simone B möchte aus dem Jugendbeirat ausscheiden.
Nachfolger?

08. Prävention, gewaltfreie Kommunikation	Angelika L	I, B

„Wir schieben unsere Verantwortung nicht weg!“

Kurzer Film zur Einstimmung:

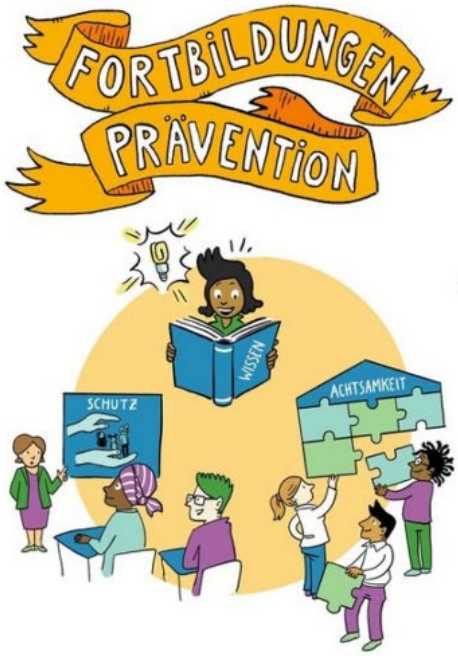
https://nicht-wegschieben.de/material/filme

Sexualisierte Gewalt = Gewalt mit sexuellen Komponenten

Nicht jeder Vorfall von sexualisierter Gewalt ist strafbar und nicht jede Person, die eine Grenzverletzung begeht, automatisch potentielle:r Täter:in, aber jede Grenzüberschreitung verletzt die oder den Betroffene:n!

Grenzverletzend	Übergriffig	Nötigend
• ohne Absicht	• absichtlich	• wie beim Übergriff
• aus Unwissenheit	• planvolles Handeln	• Sexueller Missbrauch, Vergewaltigung und weitere Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung nach StGB §174-184
• keine Wahrnehmung von Schamgrenzen	• Missachtung von Schamgrenzen	
• nicht sexuell intendiert	• sexuell intendiert	

Musterpräsentation für Basisfortbildungen Mai 2025 Quelle: inmedio Berlin



Auszeichnung für unsere drei Kirchengemeinden



Der im **Schutzkonzept** gegen sexualisierte Gewalt definierte Turnus zum Einholen des erweiterten Führungszeugnisses ist bisher auf drei Jahre gesetzt.

In Anlehnung an das Bischöfliche Gesetz zur Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen im Rahmen der Prävention von sexuellem Missbrauch in der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Kirchliches Amtsblatt Nr. 12 vom 04.11.2019) soll die Frist für die erneute Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen von drei auf fünf Jahre verlängert werden.

Antrag zur Beschlussfassung: Präventionsschulungen (A1 und A2) werden von alle 3 auf 5 Jahre erhöht und damit dem Rhythmus des erweiterten Führungszeugnisses angepasst.

Beschluss

Ausschnitt aus: *2026-05-20_SE_Ausschüsse-Gruppierungen_PV-Relevanz.pdf*

Seelsorgeeinheit 5 (Asperg, Markgröningen, Tamm)
Ausschüsse und Gruppierungen mit Präventions-Relevanz
letzte Aktualisierung : 20.05.2026

Rund um den Hohenasperg
Katholische Seelsorgeeinheit
Asperg Markgröningen Tamm

Diese Liste wird mindestens 1x jährlich und nach Bedarf von der Präventionsberatung aktualisiert und durch den Präventionsausschuss freigegeben.	Gemeinde A.	Gemeinde M.	Gemeinde T.	PV-relevant?	erforderliche Unterlagen/ Schulungen: Verhaltens-kodex/ Selbst-auskunft	erweitertes Führungs-zeugnis	Teilnahme an Info	Teilnahme an Fortbildung (A2)
					alle 5 Jahre	alle 3 Jahre	alle 5 Jahre	
Ausschüsse								
AK Klima		x		nein				
AK Asyl	x			nein				
Bauausschuss	x	x	x	nein				
Beirat der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe			x	nein				
Gemeinsamer Ausschuss der Seelsorgeeinheit (Gem A SE)	x	x	x	nein				
Caritas (SAC)	x	x	x	nein				
Dekanatsrat	x	x	x	nein				
Fest-Ausschuss nach Bedarf	x		x	nein				
Pastoralrat der italienischen Gemeinde		x		nein				
JAK / Jugendausschuss	x	x	x	nein				
Kindergarten-Ausschuss	x	x		nein				
Kirchengemeinderat KGR	x	x	x	nein				
Konzertausschuss			x	nein				

Prävention

…fängt bei jede:r selber an.

Es geht ums Bewusstwerden und möglicherweise um eigene Verhaltensänderungen

Marshall B. Rosenberg

„Tue nichts aus Angst, Schuld, Scham, Pflichtgefühl oder um mehr geliebt zu werden und erwarte auch nicht von anderen, dass sie etwas aus Angst, Schuld, Scham oder Pflichtgefühl heraus für dich tun.
Dein Leben ist zu kurz und zu wertvoll für den Preis, den du dafür bezahlen wirst.“

Papst Leo XIV

„Es geht niemals darum, andere durch Zwang, religiöse Propaganda oder Machtmittel zu vereinnahmen, sondern immer und ausschließlich darum, so zu lieben, wie Jesus es getan hat." Quelle: STN online 19.5.25

Schnupperkurse, Tageskurse, Übungsabende

- 4 Schnupperkurse à 4 Stunden
- Einführungskurse à 2 Stunden, 4 - 5 Termine
  - Stadtbücherei Asperg
  - Ludwig Heyd Schule
- Zwei beständige Übungsgruppen in Tamm und Markgröningen
  - Wachsender Anteil

MutigSein Spaziergänge

Liebe Gemeinde,

seit einem Jahr treffen wir uns mittlerweile zu den monatlichen MutigSein Spaziergängen. Und es ist jedes Mal eine Überraschung, wer da wohl kommt.
Es sind Menschen, die fast immer dabei sind.
Es sind Menschen, die ab und zu vorbeischauen.
Es sind Menschen, die einmalig kommen, welche, die von anderen Orten immer wieder dazu kommen.

Wir spazieren meist bis zu einer Stunde: die „Route" und das Tempo legen wir gemeinsam fest.
Es gibt kein Programm, keine Impulse....
Dafür Raum für Austauach, Raum für Zuhören, Raum für einfach da sein, Raum für Miteinander.
Und das ohne Verpflichtung, kein An- oder Abmelden. Dabei sein, wenn es passt.
Die mutigen Spaziergängerinnen und Spaziergänger sagen:
„Schön, zu wissen, da steht jemand und wartet auf mich"
„Genau das gefällt mir, dass ich mich nicht festlegen muss, immer zu kommen"
„Ich muss selber nichts organisieren, kann kommen oder wegbleiben, wie es mir passt"
„Ich finde es immer wieder spannend, jemand Neues kennenzulernen und bekannte Gesichter wieder zu sehen"

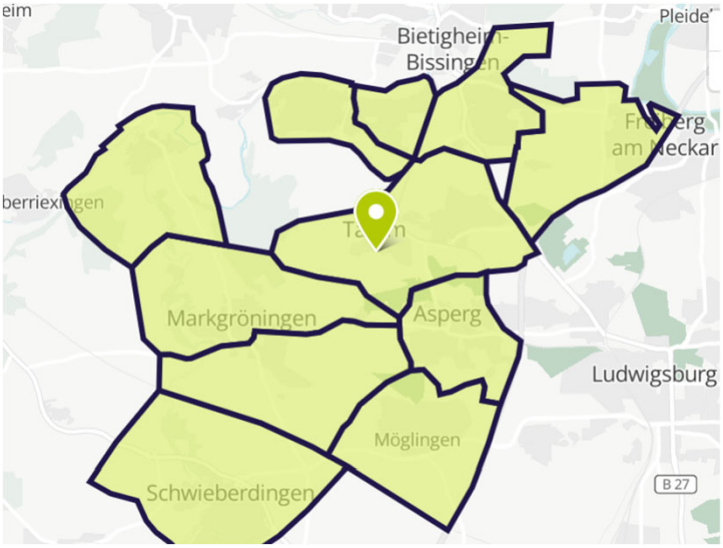


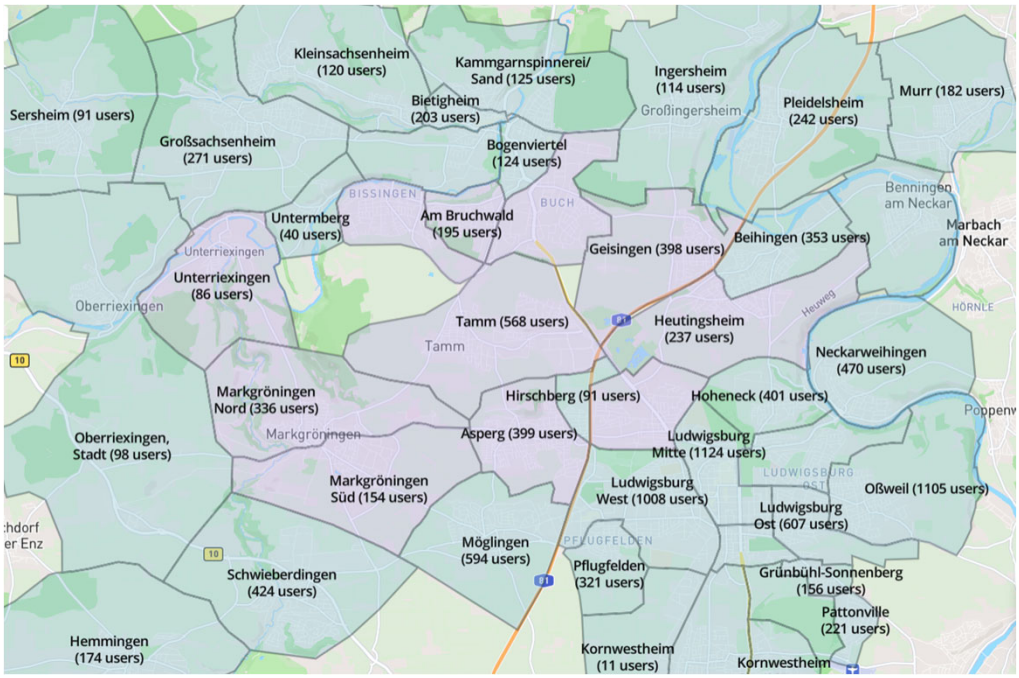
Und genau das beabsichtigte ich mit den Spaziergängen: Ein niederschwelliges Angebot, das Begegnung und zwanglose Gemeinschaft ermöglicht.
Und ein netter Nebeneffekt: Wir lernen unsere direkte Umgebung kennen.

Ab November sind wir in die Winterpause. Danach schauen wir, was sich möglicherweise Neues entwickeln mag.

Angelika Landwehr

www.Nebenan.de





09. Weihnachten 2026	Wolfgang E	I , B

	Weihnachtsgeschenk 2026		

- Im Jahr 2025 hat die Kirchengemeinde keine Geschenke an die KGR-Mitglieder und Hauptamtlichen gemacht. Der gesparte Betrag (300 €) wurde an den Caritas-Mittagstisch gespendet.
- In 2026 wieder genauso verfahren?

Beschlussvorschlag:

Anstelle von Weihnachtsgeschenken an die KGR-Mitglieder und Hauptamtlichen werden in 2026 erneut 300 € an den Caritas-Mittagstisch gespendet.

Beschluss:

10. Verschiedenes		

	a) KGR-Klausur	Wolfgang E	I

- Ort: ÖGZ
- Dauer: ohne Übernachtung
- Terminvorschläge: 23.1.27 oder 30.1.27 oder 6.2.27 oder 13.2.27 ~~oder 20.2.27~~

- Moderation: externe Moderation (mindestens teilweise)
  → Moderation ist bei Fr. Negwer (Dekanat LB) angefragt. Ggf. H. Bayer (Caritas) fragen.

Mail von Fr. Negwer, 2.11.26:

… Terminlich ginge bei mir nur Samstag, 23.01.2027.

Vor einer endgültigen Entscheidung, würde ich gerne kurz mit Ihnen sprechen, welches Thema in Ihrer Klausur ansteht und ob Sie in der aktuellen Phase tatsächlich eine Klausur für den KGR Tamm planen wollen.
Da im ersten Halbjahr 2027 zusätzliche Termine auf die Kirchengemeinderäte zukommen in Vorbereitung der neuen Kirchengemeinden, wurde den leitenden Pfarrern und Administratoren sehr empfohlen, keine Klausuren in den aktuellen Gremien anzusetzen….

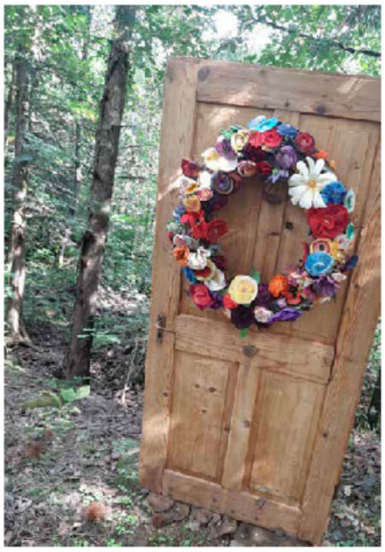
In den Sommer verschieben?

	b) Geburtstagskarte		

Entwürfe von Natascha Findeis:

- Leere Karte (kein Text, „Partnerkarte“)





- Version mit Text:





Kosten in 2025:

247,50 EUR Gestaltung zwei Motive N. Findeis
30,97 EUR Druckkosten 180 Karten mit Text
25,63 EUR Druckkosten 120 Karten
---------- leere Karte
304,10 EUR Netto
57,78 EUR MWSt.

361,88 EUR Brutto

Themen:

a) Wer unterschreibt die Geburtstagskarten?
b) Leere Karte („Partnerkarte“) notwendig?
c) Warum jedes Jahr ein neuer Entwurf?
Alternative: Bezug bei Vivat, Beuron o.ä. + Einlegeblatt?

	c) Webseite nKG		I

Die Gemeindereferentin von Korntal, Regina Wiendahl, hat sich wegen der Einrichtung einer neuen Webseite für die nKG gemeldet.

Erstes Treffen Online am 13.11.26 um 10.00 Uhr
Link: https://us02web.zoom.us/j/82344169918?pwd=Ba0ocaWqNqa9nYkkuIpYgSebNuJEK0.1

Wer hat Interesse mitzuarbeiten?

11. Prozess Kirche der Zukunft			
	a) Projekt: Räume für eine Kirche der Zukunft	Wolfgang E	I

Umzug Verwaltung Mörikestraße → ÖGZ

- Vorarbeiten laufen:
  - LAN/WLAN
  - Beleuchtung
  - Heizung
  - Bedarfe
  - …

  → Bauausschuss nächste Woche

Kolumbarium

- Kontakt über Architektin zum Bauamt der Diözese läuft
- Zurzeit Terminabstimmung für erste Beratung mit der Diözese
- Keine Entscheidungen notwendig

	b) Projekt: Seelsorge in neuen Strukturen	Wolfgang E	I

Nächste Sitzung des Diözesanrats am 27./28.11.26
- Darin u.a. Votum an Bischof wegen Zuschnitt der nKGs

Nicht-öffentlicher Teil		
12. Antrag	Simone B	B

Nicht-öffentlich = vertraulich,
d.h. nicht außerhalb des KGR zu kommunizieren!

	Öffentlicher Teil		
13. Abschluss und Segen		Simone B	I

- **Nachfolgende Sitzung** am ~~8.12.26~~ **9.12.26** im Gemeindeheim St. Petrus, Karl-Mammele-Straße 14, Tamm (Leitung: Wolfgang E ~~→ Simone B~~)

- **Anwesenheit der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter/innen** (nach Absprache der Hauptamtlichen):
  ~~8.12~~. 9.12. Christian M → 12.1.27: ??? → 16.2.: ??? → 9.3.: ??? → 13.4.: ??? → 11.5.: ??? → 8.6.: ??? → 13.7.: ???

- **Impuls** (nach ABC der Nachnamen):
  ~~8.12.~~9.12. Katrin K → 12.1.27: Maria R→ 16.2.: Johannes S → 9.3.: Maria B-N → 13.4.: Damian B → 11.5.: Simone B → 8.6.: Hanna D → 13.7.: Wolfgang E → ??? Rolf H …

- **Protokollführung** (Damian B, Hanna D, Katrin K und Johannes S abwechselnd):
  ~~8.12.~~9.12. Damian B → 12.1.27: Hanna D → 16.2.: Katrin K → 9.3.: Johannes S→ 13.4.: Damian B → 11.5.: Hanna D→ 8.6.: Katrin K → 13.7.: Johannes S

- Stichworte für die **Zusammenfassung im Amtsblatt**:
  - ?????

Segen
→ Simone B